

**Presseausendung, 20.10.2016**

## **Erfolg auf ganzer Linie: Der 3. BdA-Kongress Hochkarätige Fortbildungsveranstaltung des Berufsverbands für Arztassis- sistentInnen (BdA) mit dem Magazin Arzt Assistenz der RMA Gesundheit GmbH**

Der heurige BdA-Kongress für OrdinationsassistentInnen fand am 15. Oktober statt, diesmal zu wichtigen Fortbildungsthemen rund um Herzgesundheit. Über 200 ArztassistentInnen nahmen an den Vorträgen und Workshops der geladenen medizinischen Experten teil. Johannes Oberndorfer, Geschäftsführer der RMA Gesundheit GmbH, freut sich über die durchwegs positive Resonanz: „Die RMA Gesundheit ist darauf spezialisiert, verschiedene Zielgruppen aus dem Gesundheitsbereich miteinander zu vernetzen, dazu tragen das Magazin Arzt Assistenz und der BdA-Kongress wesentlich bei. Die hohe Besucheranzahl am Kongress bestätigt den Wunsch und den Bedarf nach Fortbildung, dementsprechend werden wir dahingehend unser Angebot weiter ausbauen.“

### **Zukunftswünsche zur „e-Medikation“**

Das ganztägige Event eröffnete eine angeregte Podiumsdiskussion zum brandaktuellen Thema „e-Medikation“ mit Dr. Martin Georg Millauer als Vertreter der Ärztekammer, Mag. Martin Schaffenrath als Repräsentant des Hauptverbands der Sozialversicherungsträger, Dr. Wolfgang Nowatschek als Vertreter der Pharmazeutischen Gehaltskasse sowie mit Birgit Thalhammer, die für den BdA sprach. E-Medikation ist eine Anwendung der elektronischen Gesundheitsakte ELGA. Damit sollen möglichst alle eingenommenen Medikamente erfasst werden. Die Listung erfolgt durch Ärzte und Apotheker, selbstverständlich nur mit Zustimmung des Patienten.

Birgit Thalhammer, erfahrene Ordinationsassistentin und Präsidentin des Berufsverbands betonte am Ende der Diskussion die nötigen Voraussetzungen für eine funktionierende Integration der e-Medikation in den Praxisalltag:

- Es muss rasch gehen.
- Es muss zuverlässig funktionieren.
- Es muss den Ordinationsablauf fördern.
- Es muss komplikationslos in die Ordinations-EDV passen.
- Es muss einen effektiven und effizienten Support bei Versagen geben.
- Es muss eine profunde Einschulung geben.

Genau diese Kriterien sollten die Entscheidungsträger bei der Umsetzung des Projektes von vornherein unbedingt berücksichtigen, vertrat die Präsidentin einen klaren Standpunkt ihrer Berufsgruppe.

### **Magazin Arzt Assistenz unterstützt die Berufsgruppe**

Der BdA-Kongress stellt eine herausragende Fortbildungsmöglichkeit für OrdinationsassistentInnen dar. Ohne ArztassistentInnen wäre ein funktionierender Ablauf in den Ordinationen undenkbar. Sie sind erste AnsprechpartnerInnen für PatientInnen und werden täglich mit großen Herausforderungen konfrontiert.

Unterstützt und organisiert wird das jährlich stattfindende Event von der RMA Gesundheit, die mit dem fünfmal pro Jahr erscheinenden Magazin „Arzt Assistenz“ ein Sprachrohr für die Berufsgruppe geschaffen hat.

**RMA – Regionalmedien Austria AG:**

Die RMA AG steht österreichweit für lokale Nachrichten aus den Regionen und vereint unter ihrem Dach insgesamt 129 Zeitungen der Marken bz-Wiener Bezirkszeitung, Bezirksblätter Burgenland, Niederösterreich, Salzburg und Tirol, meine WOCHEN Kärnten und Steiermark, der Kooperationspartner Bezirksrundschau Oberösterreich und Regionalzeitungen Vorarlberg sowie acht Zeitungen der Kärntner Regionalmedien und den Grazer. Im digitalen Bereich bieten die Portale [meinbezirk.at](http://meinbezirk.at) und [grazer.at](http://grazer.at) lokale und regionale Inhalte. Ergänzend dazu stellt die RMA mit der Mini Med Veranstaltungsreihe, dem Magazin Hausarzt und [gesund.at](http://gesund.at) umfangreiche Gesundheitsinformationen zur Verfügung.

**Weiterführende Links:**

[www.minimed.at](http://www.minimed.at) | [www.gesund.at](http://www.gesund.at) | [www.hausarzt-online.at](http://www.hausarzt-online.at)

Regionalmedien Austria AG: [www.regionalmedien.at](http://www.regionalmedien.at) | [www.meinbezirk.at](http://www.meinbezirk.at)

**Rückfragehinweis:**

Johannes Oberndorfer  
Geschäftsführer  
RMA Gesundheit GmbH  
Ghegastraße 3 Top 3.2, 1030 Wien  
**M** + 43/664/80 666 8570  
[johannes.oberndorfer@gesund.at](mailto:johannes.oberndorfer@gesund.at)